

Zwiespältiges Klima

Nachgefragt beim Experten: Wie gefährlich ist die schwüle Hitze für ältere Menschen?

In einer aktuellen Altersrangliste taucht Freiburg auf dem zweiten Platz auf. Demnach werden vor allem Männer in dieser Stadt überdurchschnittlich alt – im Schnitt 79,5 Jahre. Ob auch das aktuelle Klima gesund ist, wollte Sven Meyer von Christoph Hehrlein, geschäftsführender Oberarzt der Abteilung Kardiologie an der Uniklinik Freiburg, wissen.

In Freiburg werden Männer alt, trotz oder wegen des Klimas? Christoph Hehrlein: Der wesentliche Punkt, warum die Männer in Freiburg

so alt werden, liegt meiner Meinung nach darin, dass wir ein hervorragendes Notarztsystem haben. Beim Klima ist die Sache zwiespältig: Zum einen ist es für alte Menschen angenehm, dass wir in einer der wärmsten Städte Deutschlands leben, zum anderen ist dies auch belastend – dann, wenn es wie zurzeit zu heiß wird. Speziell bei Erkrankungen am Herzkreislaufsystem ist das Gift.

Auffallend ist, dass die Hitze meistens mit Schwüle einhergeht. Ist das ein zusätzliches Risiko? Hehrlein: Bei einer höheren Luftfeuchtigkeit ist die Wärmeabgabe er-

schwert. Der Kreislauf wird schlechter abgekühlt, Herz und Kopf werden weniger gut mit Blut versorgt. Das kann gesundheitliche Probleme verstärken.

Was sollten Betroffene während der schwül-heißen Tage machen?

Hehrlein: Tagsüber sollten ältere Menschen generell am Besten in die Höhen des Schwarzwalds fahren. Dort erfährt der Organismus eine deutliche Abkühlung. Generell sollte man körperliche Anstrengungen meiden und sich hauptsächlich im Schatten aufhalten.



Hitze in Freiburg (im Foto der Bertoldsbrunnen). Der Kardiologe Christoph Hehrlein rät dazu, die Höhen des Schwarzwalds aufzusuchen. FOTOS: ZVG/SCHNEIDER

Wärmelieferung für Freiburgs Westen

Der Freiburger Energieversorger Badenova und die Uniklinik haben am Montag einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Zukünftig werden beide Partner bei der Wärmeversorgung zusammenarbeiten: Die Abwärme aus dem Heizkraftwerk der Uniklinik wird in das neue Leitungsnetz zur Versorgung von Neubauten in der Weststadt eingeleitet. Freiburgs Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Badenova, Dieter Salomon, lobte die Kooperation als ökologisch wie ökonomisch beste Lösung für beide Seiten. „Auch im Hinblick auf unsere städtischen Klimaschutzziele kommen wir damit einen sehr großen Schritt voran“, erklärte der Oberbürgermeister. (fwb)

Engagiert in Freiburg

KUM e.V. war mit den „Stadtteildetektiven“ in Lehen unterwegs

Wer wüsste besser als Kinder, was wirklich wichtig ist im eigenen Lebensumfeld? Als Experten in eigener Sache sind sie täglich draußen unterwegs. Wie gut, wenn sie darin nicht nur bestärkt werden, sondern ihre Beobachtungen und Vorschläge auch ernstgenommen werden! Kurz vor Ferienbeginn erkundeten die „Stadtteildetektive“ mit Ortsvorsteher Bernhard Schätzle und Polizeibeamten ihren Stadtteil und stellten die Ergebnisse danach denen vor, die die Entscheidungsträger sind. Begleitet und geleitet wurden sie von dem gemeinnützigen Verein Kind und Umwelt e.V. (KUM) und Studenten der Pädagogischen Hochschule Freiburg. „Die Kinder haben honoriert, dass Lehen ein sehr naturnaher Stadtteil mit vielen Möglichkeiten für Kinder ist“, bestätigt Elke Grosser, Initiatorin und Vorstand des Vereins. Doch auch Defizite wurden aufgespürt und bei der Präsentation klar und deutlich benannt. So zum Beispiel die Verkehrssituation an der Breisgauer Straße – gefährlich vor allem für Kinder und alte Menschen.

Eine gute Basis für eine Zukunftswerkstatt zur Weiterentwicklung der Stadtteile. Und ein Lernerfolg, erfahren Kinder durch diese spannende Erforschung doch direkte Teilhabe an gesellschaftlichen und politischen Prozessen in ihrem unmittelbaren Umfeld.

Seit 20 Jahren bereits engagiert sich der Verein für die gesunde Lebenswelt für Kinder. Anfangs ging es um die Folgen von Tschernobyl, Pseudo-Krupp-Erkrankungen durch Luftverschmutzung, Geschwindigkeitsbegrenzung in Wohngebieten. Später um gesunde Ernährung, Schadstoffe in Schulen und kindgerechte Spielplätze.

Mitmacher gesucht

Vieles hat sich getan, manches ist noch verbesserungswürdig, neue „Baustellen“ ergeben sich täglich: Zunehmend begrenzten Nachverdichtung und restriktive Baupolitik die kindlichen Entdeckungs- und Entwicklungsräume. Der Verein sieht's mit Sorge und wünscht sich Verstärkung. „Wir haben den Verein damals aus eigener Betroffenheit gegründet“, bestätigt Elke Grosser. Nun sei es an der Zeit, die mit ins Boot zu holen, die heute mit Kindern leben. Hellhörig zu werden, für bessere Bedingungen zu streiten, sich miteinander für die einzusetzen, die unsere Zukunft sind – darum geht es KUM e.V. nicht nur auf lokaler, sondern auch auf regionaler und überregionaler Ebene.

Sigrid Hofmaier

Kind und Umwelt e.V., im Treffpunkt Freiburg (20), Schwarzwaldstraße 78d, Infos im Internet unter www.kum-freiburg.de. Kontakt über Elke Grosser, Telefon: 07 61/2 24 42.



Die Stadtteildetektive waren in Lehen unterwegs. FOTO: PRIVAT

Was der alte Freiburger Wochenbericht verrät (9)

So war's einmal...

24 Jahre alt war Ludwig Ganter, als er am 28. August 1865 die Hausbrauerei Ringwald in der Freiburger Schiffstraße kaufte. Bereits zwölf Jahre später zog die Brauerei Ganter in die Villa am Produktionsgelände „Alte Ölmühle“, damals weit außerhalb der Stadt, um und begründete eine der wenigen Familienbrauereien, die bis heute ihre Eigenständigkeit bewahrt haben. Mit der Eröffnung der modernen Biermanufaktur gelang im Januar 2011 der Aufbruch in die Zukunft.



Wie man alt wird? Man lebe recht, man übertreibe nichts, man schätze das Gute!

PERSONAL- KAUF FÜR ALLE

junges wohnen.

XXXL

2011
25.
AUGUST

2011
26.
AUGUST

2011
27.
AUGUST

20%

auf fast ALLES!

XXXL Geschenk

HOLEN SIE SICH DEN XXXL POWER ENERGYDRINK GRATIS!

*Gültig nur bei Neuaufträgen und auf über 400 Lieferanten. Nähere Bedingungen und ausgewählte Lieferanten finden Sie im Internet unter www.xxxl-mobelia.de oder www.xxxl-mobelia.de/aktionsbedingungen. Gültig bis 27.08.2011. Für Druckfehler keine Haftung.

**Symbiote. Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bei den XXXL Möbelhäusern eine Dose XXXL Power Energydrink gratis. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Gutscheine gültig bis Sa. 27.08.2011. Solange der Vorrat reicht.

XXXL Mann Mobilia Freiburg | Gundelfinger Straße 2 | 79108 Freiburg | Tel. (07 61) 5 04 98-0 | Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 10.00–19.00 Uhr | mann-mobilia-freiburg@mann-mobilia.de

DIE XXXL MÖBELHÄUSER. DIE MIT DEM ROTEN STUHL.